

EXTRATOUR STRAHLUNGEN



- **Belag:** Feldwege
- **Dauer:** 4 Stunden
- **Erlebniswert:** Hoch
- **Höchster Punkt:** 370m üNN
- **Höhenmeter:** 257m Anstieg
- **Tourenart:** Rundtour

Dieser leicht begehbare Premiumwanderweg verläuft überwiegend auf schmalen Wiesenwegen durch die leicht hügelige Landschaft zwischen der Rhön und dem Grabfeld. Mit ständig wechselnden Ausblicken gelangt man durch eine offene Kulturlandschaft aus Wiesen, Feldern, Obstbäumen und Waldinseln.

Am Hühberg führt die Extratour auf schmalen Pfaden durch attraktiven Laubwald und berührt dort zwei Aussichtspunkte, welche einen eindrucksvollen Blick ins Lauertal und auf die nahen und fernen Rhönberge bieten. Tatsächlicher Höhepunkt der Strecke ist die Schlegelwarte, ein Beobachtungsturm aus dem 13. Jahrhundert, welcher begehbar ist und einen fantastischen Rundumblick ermöglicht.

Ein weiteres, attraktives Ziel entlang der Strecke ist der Strahlunger Weinberg – an dem steilen Muschelkalkhang wurde jahrhundertlang bis 1840 Wein angebaut. Es gelang den Strahlungern im Jahr 2015, diese alte Tradition wieder aufleben zu lassen und seitdem eigenen Wein herzustellen. Nördlich von Strahlungen verläuft die Extratour entlang eines großen Kalksteinbruchs, dessen Ursprünge auf das Jahr 1865 zurückführen. Eine Aussichtsplattform bietet einen eindrucksvollen Blick auf die Abbauflächen und den Höhenzug der Rhön.

Einkehrmöglichkeit: Gasthaus Schwarzer Adler, Strahlungen

Start: Strahlungen am Friedhof, alternativ am Parkplatz Weinberg

Empfohlene Laufrichtung: gegen den Uhrzeigersinn

Die GPX-Daten der Extratour Strahlungen finden Sie unter der Karte bzw. hier zum [Download](#).

EXTRATOUR S STRAHLUNGEN



Zurück zur
Liste